

und Westfalen Hauptorte für den Melanismus werden mußten.

Damit komme ich auch auf die Großstädte, und hierfür läßt sich unser Hamburg als ein Paradigma betrachten, das wir hoch zu werten haben. Hamburg ist seit langem bekannt als auffallend reich an Melanismen. Neuerdings sind besonders hervorzuheben: *Acronycta leporina* erschien 1910 in einer pechschwarzen Abart, als einzigstes Stück bisher in Deutschland²⁾, entsprechend der ab. *nigra* Tutt in England aus 1906; 1908 *Acr. menyanthidis* bis zu tiefsschwarz. Ferner: 1908 *Acr. euphorbiae* ebenfalls in einem einzigen pechschwarzen Exemplare,³⁾ entsprechend der ab. *myricae* in England. Allem aber setzt unser neuzeitlicher Hamburger Melanismus die Krone auf durch die in Wort und Bild in dieser Zeitschrift genügend besprochene *Cym. or F.* ab. *albiugensis* Warn. mit ihren Unterformen ab. *albingoradiata*, *marginata*, *albingosubcaeca* und der erst kürzlich von mir beschriebenen ab. *permarginata*⁴⁾. Diese einzigartige Vielgestaltigkeit der Bilder eines und desselben Tieres, die in einem allerersten Auftreten alle nach der gleichen Richtung des Melanismus schlagen, weist an sich schon genügend auf die Entstehung und Entwicklung des Melanismus durch lokale Ursachen hin, die mit Hamburg in Verbindung stehen müssen. Ich habe für diesen *albiugensis*-Typ des Melanismus, noch innerhalb der so wichtigen ersten Entstehungsjahre, 1911 feststellen können, daß ein Auftreten bis zu 90 Prozent der eingetragenen Raupen in bei weitem überwiegender Weise im O und NO der Stadt, und damit nach der für Hamburg häufigsten Windrichtung SW und W, sich vollzog. Hiernach wird es äußerst wahrscheinlich, daß Rauch und Rauchverbrennung als Stadtausdünstung hier mit im Spiel sind. Lokal läßt sich sogar für Hamburg der Einfluß von Fabrikbetrieben direkt wahrscheinlich machen.

²⁾ Vorgelegt von Herrn Jaeschke im Verein.

³⁾ ebenfalls von Herrn Jaeschke gefangen (Gub. Zeitschr.)

⁴⁾ Gubener Ztschr. 1914, No. 10.

(Schluß folgt.)

Systematisches Verzeichnis der von mir 1900 bis 1906 in Südtirol erbeuteten Makrolepidopteren.

Beitrag zur Kenntnis der Lepidopterenfauna Südtirols.
Mit 5 Neubeschreibungen.

Von H. Stauder, Triest.

(Fortsetzung.)

152. *Odonestis pruni* L. 1 ♂ 3. VI. 02, 1 ♀ 5. VI. 02 Terlan.
153. *Saturnia pyri* Schiff. im ganzen Bozenerboden sehr gemein, im V.; Raupen auch an Roßkastanien gefunden.
154. *Saturnia pavonia* L. (*carpini* Schiff.) in den Etschauen bei Terlan ab III. gemein. Das Geschlechtswitterungsvermögen ist bei den ♂♂ äußerst stark; als mir im Zuchtkasten 1 ♀ (3. IV.) schlüpfte, kamen viele Dutzende ♂♂ an den Kasten angefliegen; selbst nach Entfernung des ♀ flogen im Laufe der nächsten Tage noch immer zahlreiche ♂♂ in den Kasten, dessen Türe ich geöffnet hatte; so konnte ich innerhalb 6 Tagen 216 ♂♂ erbeuten. Raupen an Rubus in den Etschauen massenhaft (V. VI.), auch an Hornklee oft gefunden.
155. *Agria tau* L. bei Terlan im Frühjahr gemein. Raupen an Erlen.
156. *Drepana falcataria* L. 6. VIII. 03 Terlan.
157. *Cilix glaucata* Sc. (*spinula* Schiff.) Terlan 3. V. 03.
158. *Thyris fenestrella* Sc. 2 ♀ 2. VII. 03 Terlan, in Südtirol scheinbar viel seltener als im Illyrischen, wo die Art oft geradezu massenhaft auftritt.
159. *Panthea coenobita* Esp. 1. VII. 04 Mendelpaß am Licht.
160. *Diptera alpium* Osbeck (*orion* Esp.) 3. VII. 04 Terlan.
161. *Demas coryli* L. 6. V. 03 Terlan.
162. *Acronycta leporina* L. 1, VII. 04 Mendel 2 Stück.
163. " *aceris* L. überall in 2 Generationen.
164. " *megacephala* F. ebenso.
165. " *alni* L. Terlan 2. VI. 03.
166. " *tridens* Schiff., wohl überall in 2 Gen.
167. " *psi* L. Andrian 5. VII. 03.
168. " *menyanthidis* View. Andrian, 3. VII. 03.
169. " *euphorbiae* F. 28. VI. 03 Terlan.
170. " *rumicis* L. überall in 2 Generationen.
171. *Craniophora ligustri* F. 8. VI. 03, 04, 05 Terlan.
172. *Agrotis strigula* Thunb. 5. VII. 03 Terlan.
173. *Agrotis fimbria* L. 1. VII. 04 Mendelpaß, an Licht, sehr gemein in prachtvoll aberrierenden Serien; trs. ad ab. *solani* F., ab. *virescens* Tutt ebenda.
174. *Agrotis augur* F. 6. VII., 7. VIII. häufig, Lichtfang.
175. *Agrotis pronuba* L. überall; mit ab. *innuba* Tr. gemein.
176. *Agrotis comes* Hb. im VI., VII. gemein Bozen, Terlan etc.
177. *Agrotis baja* F. 8. VII. 03 Terlan.
178. *Agrotis candelarum* Stgr. (*candelisequa* Hb.) 16. VII. 05 Bozen.
179. *Agrotis c-nigrum* L. überall in 2 Generationen.
180. *Agrotis ditrapezium* Bkh. 6. VII. 03 Terlan.
181. *Agrotis stigmatica* Hb. 3. VI. 03 Terlan.
182. *Agrotis xanthographa* Schiff. 16. IX. 04, Andrian (auch ab. *cohaesa* HS.).
183. *Agrotis rubi* View. Bozen ohne Datum.
184. *Agrotis brunnea* F. Ziemlich häufig im Hochsommer, Bozen.
185. *Agrotis ocellina* Hb. Stillferjoch 18. VII. 04.
186. *Agrotis decora* Hb. 1 ♂ ♀ 1. VII. 04 Mendel.
187. *Agrotis putris* L. Bozen, V. 03.
188. *Agrotis exclamationis* L. Ueberall im Hochsommer.
189. *Agrotis vitta* Hb. 1. VII. 04. Mendelpaß, Lichtfang, 1 ♂.
190. *Agrotis vestigialis* Rott. Terlan 3. VIII. 05.
191. *Agrotis praecox* L. 1 ♀ Bozen ohne Datum.
192. *Agrotis prasina* F. 2. VII. 03 Kaltern.
193. *Agrotis occulta* L. 5. VII. 03 Kaltern.
194. *Charaas graminis* L. 26. VII. 03 Terlan.
195. *Epineuronia popularis* F. Terlan 20. VIII. 04.
196. *Epineuronia cespitis* F. 6. VIII. Bozen.
197. *Mamestra leucophaea* View. Bozen ohne Datum.
198. *Mamestra serratilinea* Tr. 26. VI. 04 Andrian.
199. *Mamestra tincta* Brahm. 10. VI. 04 Terlan.
200. *Mamestra brassicae* L. 15. VI. 04 Terlan.
201. *Mamestra persicariae* L. 15. VI. 04 Terlan.
202. *Mamestra splendens* Hb. Terlan, 14. VII. 05.
203. *Mamestra oleracea* L. Bozen, 6. VIII., 9. IX. 05.
204. *Mamestra genistae* Bkh. 2. VI. Bozen, Terlan, Andrian. (Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1914-1915

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Stauder Hermann

Artikel/Article: [Systematisches Verzeichnis der von mir 1900 bis 1906 in Südtirol erbeuteten Makrolepidopteren. 188](#)